KRONE-GIPS

KRONE Multispachtel

Produktinformation

KRONE Multispachtel ist ein hochwertiger kunststoffvergüteter gipsbasierter Spachtel und entspricht den Normen DIN EN 13279 Typ C7/20/2 und DIN EN 13963 Typ 4B.

Produkteigenschaften

- die weiße, leicht per Hand oder Motorquirl anzumischende Fugen- und Feinspachtelmasse zeichnet sich durch eine sahnig-steife Konsistenz und hohe Standfestigkeit aus
- durch Kunststoffvergütung sehr gute Haftung auch in dünnen Schichten
- schafft einen festen Untergrund für Tapeten und Anstriche und trocknet in allen Schichtdicken durchgehend aus
- Lässt sich nach dem Austrocknen leicht schleifen
- Atmungsaktiv und feuchteregulierend/ökologisch unbedenklich

Anwendungsbereiche, z.B.

- Zur Fugenverspachtelung von Gipsplatten mit und ohne Fugendeckstreifen Q1/Q2
- Zur Realisierung von Oberflächengüten Q3/Q4, insbesondere zur vollflächigen Nachspachtelung von Gipskartonoberflächen gemäß Qualitätsstufe Q4
- Zum Schließen von Fehlstellen, Ausbrüchen, Löchern und Schlitzen in Wänden und Decken
- Zum rationellen Ausgleichen, Verspachteln und Glätten von unebenen und rauen Flächen
- Zum vollflächigen Spachteln mineralischer Untergründe
- Zum Schließen von Betonfertigteilfugen
- Zum Kleben von Gipskarton- und Gipskartonverbundplatten (Trockenputz) sowie Gipselementen und -wandbauplatten

Untergrundbeschaffenheit

- Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, frost-, staubfrei und frei von Trennmitteln sein
- Trockene Gipsplatten verwenden
- Bei Spachtelungen auf mineralischen Untergründen ist auf eine Vorbehandlung mit entsprechenden Grundierungen/Tiefgründen bzw. Haftbrücken zu achten Betonflächen müssen ausreichend trocken und frei von Schalölresten sein (Empfehlung: Benetzungsprobe vor Arbeitsbeginn)

Produktdaten

Weißgrad	≥ 75
Wasser-Gips-Wert	0,60 … 0,62
Siebrückstand (SR)	
SR auf 0,2 mm	≤ 0,2 Gew.-%
SR auf 0,1 mm	≤ 5 Gew.-%

Ansatz für Spachtelungen Fuge/ Fläche

1 kg KRONE Multispachtel auf 600 -620 ml Wasser
z.B. 5 kg (Sack) auf ca. 3-3,1 l Wasser

Verarbeitungszeit

Ca. 50 Minuten

Verbrauch

(bei angegebenem Ansatz, s.o.)
Fugenverspachtelung (Q1/Q2)
Pro lfm Fuge (HRAK-Kante einer 12,5 mm GK-Platte) sind ca. 0,2 kg KRONE Multispachtel erforderlich
Flächenverspachtelung
Pro m2 Fläche mit 1mm Schichtdicke sind ca. 950 g KRONE Multispachtel erforderlich

Bauphysikalische Werte

Rohdichte	ca. 1050 kg/m³
Wärmeleitfähigkeit	ca. 0,34 W/mK
Wasserdiffusions-widerstand µ	ca. 10
Biegezugfestigkeit	≥ 4,5 N/mm²
Druckfestigkeit	≥ 10 N/mm²
Oberflächenhärte (Brinell)	≥ 18 N/mm²

Hinweise

Vom Material gehen keine Gefährdungen aus. Siehe bei Bedarf Produktsicherheitsdatenblatt.

Brandverhalten A1.

Hilliges Gipswerk GmbH & Co. KG
Hüttenweg 1
37520 Osterode, Germany
Phone: +49 (0) 5522 9909-0
Fax: +49 (0) 5522 9909-90
Email: info@krone-gips.de
Internet: www.krone-gips.de

KRONE-GIPS

Verarbeitung

- Saubere Gefäße und Werkzeuge sowie sauberes Wasser sind zu verwenden
- Nicht mit anderen Materialien vermischen
- Nicht unter +5°C Raum-, Anmachwasser- und Untergrundtemperatur verarbeiten
- KRONE Multispachtel in das Anmachwasser einstreuen bis sich trocken Inseln bilden
- Nach ca. 2 Minuten Einsumpfzeit KRONE Multispachtel per Hand oder Motorquirl zu einer klumpenfreien Masse verrühren
- Während des Rührvorgangs dickt die Spachtelmasse an und erhält ihre verarbeitungsfähige Konsistenz
- Zu steif angemachter Spachtel kann durch Zugabe von Wasser auf die gewünschte Konsistenz eingestellt werden
- **Nach dem Mischen kein trockenes Pulver hinzufügen, da sonst Klumpenbildung eintreten kann**
- Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen
- Vor Beschichtungsarbeiten/Anstrichen mit geeigneter Grundierung behandeln

Inhalt	Verpackung	Palette
1 kg	Beutel	875 kg
5 kg	Beutel (Pack à 4 Beutel)	1.000 kg
25 kg	Papiersack	1.000 kg

Lagerung

Mind. 6 Monate ab Herstelldatum in Originalverpackung lagerfähig.
Auf Holzrost/ Palette trocken lagern.
Beschädigte/ offene Verpackungen zuerst verbrauchen.

Anwendung

Als Flächenspachtel

- Verarbeitung und einem Arbeitsgang
- Großflächige /tiefe Ausbrüche müssen vorher gefüllt und ausgetrocknet sein
- Ein Abtönen mit Trockenpigmenten ist möglich, jedoch sollte die Menge 5% nicht überschreiten (Vorversuch empfohlen)

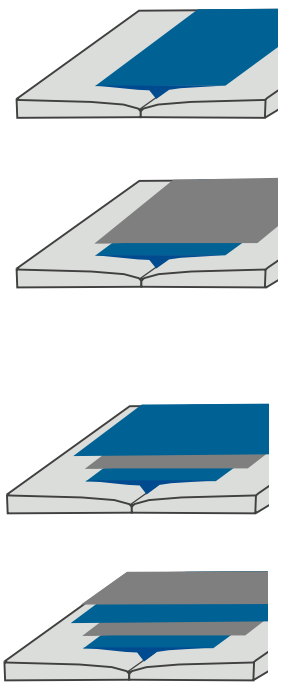
Verfugen von Betonfertigteilfugen

- Zuerst füllen und ggf. in einem nachfolgenden Arbeitsgang überspachteln
- Bei Bedarf an die angrenzenden Flächen angleichen
- Bei vollflächigen Folgebeschichtungen (z.B. Farben) wird das Einlegen eines Fugendeckstreifens empfohlen

Als Fugenspachtel

Grundsätzliches

- Verarbeitungshinweise der Plattenhersteller beachten.
- Bei Bedarf, bei Anforderungen des Plattenherstellers bzw. bei Anwendungen, die eine erhöhte Risssicherheit erfordern (speziell bei einer nachfolgenden vollflächigen Verspachtelung) Verwendung eines Fugendeckstreifens
- Erst Verspachtelung ausführen, wenn keine größeren Längenänderungen der zu verfugenden/Verspachtelnden Platten infolge von Feuchtigkeits- oder Temperaturveränderung zu erwarten sind
- Alle Plattenschnittkanten vor dem Verspachteln von Staub befreien (ggf. feuchten Pinsel verwenden)
- Die angerührte Spachtelmasse quer zu den Fugen einbringen und glätten



Hilliges Gipswerk GmbH & Co. KG
Hüttenweg 1
37520 Osterode, Germany
Phone: +49 (0) 5522 9909-0
Fax: +49 (0) 5522 9909-90
Email: info@krone-gips.de
Internet: www.krone-gips.de

Q1

Als Fugenspachtel ohne Fugendeckstreifen

- Längs- und Querfugen ausfüllen und flächenbündig abziehen

Als Fugenspachtel mit Fugendeckstreifen

- Längs- und Querfugen ausfüllen und so Abziehen, dass ein mindestens 1 mm starker Spachtelmassenauftrag entsteht
- Sofort danach Fugendeckstreifen mittig auflegen und mit Spachtel eindrücken. Überschüssiges Material abziehen, Fugendeckstreifen überspachteln und flächenbündig abziehen

Q2

- Nach dem Abbinden Spachtelrückstände mit Spachtel abstoßen
- Übergangslos zur Gipskartonplattenfläche nachspachteln, Ansätze vermeiden
- Bei Bedarf unmittelbar nach Trocknung der Nachspachtelung Schleifen

Zur Herstellung von Oberflächen mit erhöhten Anforderungen an die Oberflächen im Trockenbau bzw. für spezielle Folgebeschichtungen sind u.U. weitergehende Spachtelungen erforderlich, s. dazu auch*), die als Q3 bzw. Q4 Qualität beschrieben werden. Die Untergründe sollten trocken und staubfrei sein.

Q3

- Fugen breit Überspachteln, scharf die restliche Kartonoberfläche zur Herstellung eines Porenverschlusses abziehen

Q4

- Fugen breit Überspachteln, Plattenoberfläche in einem Arbeitsgang vollflächig in einer Schichtdicke von 1 bis 3 mm spachteln, bei Bedarf schleifen
- Ein Abtönen mit Trockenpigmenten ist möglich, jedoch sollte die Menge 5% nicht überschreiten (Vorversuche empfohlen)

Sonstige Hinweise zur Verarbeitung/ Folgearbeiten

- Bei Tapezierarbeiten ist zu beachten: Es dürfen nur Klebstoffe aus Methylcellulose und/oder geeigneten Kunstharzen verwendet werden *)
- Bei Ausbesserungsarbeiten empfiehlt es sich, die gesamte Fläche mit einem geeigneten Grundiermittel vorzubehandeln um ein einheitliches Saugverhalten für nachfolgende Anstriche zu erzielen

Hinweise auf Richtlinien

*) IGG- Merkblatt Nr. 2 „Verspachteln von Gipsplattenoberflächengüten“

**) Das Merkblatt Nr.16 „Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten“ (Bundesfachausschuss Farbe- und Sachwertschutz) sowie das Merkblatt Nr. 6 „Vorbehandlung von Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. Oberflächenbekleidung“ (Bundesverband der Gipsindustrie e.V.) ist zu beachten.

Alle Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Stand der Technik zusammengestellt und sollen als Richtlinie dienen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon unsere Produkte auf ihre Eignung selbstverantwortlich auch nach VOB zu prüfen. Es gelten unsere allgemeinen Lieferungs- u. Zahlungsbedingungen. Vorliegendes Datenblatt (11/2020) ersetzt alle vorherigen Ausgaben.

Hilliges Gipswerk GmbH & Co. KG
Hüttenweg 1
37520 Osterode, Germany
Phone: +49 (0) 5522 9909-0
Fax: +49 (0) 5522 9909-90
Email: info@krone-gips.de
Internet: www.krone-gips.de